

Personzentrierte Gesprächsführung/Beratung nach Carl R. Rogers Modul 1 und 2

Anerkannt von der Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. GwG

Die Weiterbildung für eine professionelle Befähigung und Sicherheit in Gesprächen im Allgemeinen und Beratungssituationen im Speziellen.

Führen Sie Gespräche in der psychosozialen Beratung, in der Kita, der Schule, in Vereinen, im Ehrenamt, in der Seelsorge, in der Studienberatung etc.?

Führen Sie Gespräche in Ihrer Arbeit als Therapeut*in, als Heilpraktiker*in, Arzt/Ärztin?

Führen Sie Gespräche in Unternehmen/Organisationen etc. mit Führungskräften, Mitarbeitern, Kunden, Mandanten etc.?

Möchten Sie Personzentrierte Gesprächsführung für Ihre eigenen Trainings einsetzen und weitervermitteln?

Benötigen Sie Sicherheit und Professionalität in der Gesprächsführung?

Kommt es Ihnen darauf an, die Gesprächsteilnehmer*innen besser zu verstehen und in Ihrer Entwicklung begleiten zu können?

Möchten Sie sich als Berater*in, Heilpraktiker*in, Coach, Trainer*in etc. selbstständig machen?

Benötigen Sie dabei Unterstützung in Ihrer beruflichen Ausrichtung und Positionierung auf dem Markt?

Dann ist die Weiterbildung in Personzentrierter Gesprächsführung genau das Richtige für Sie, um sich die Personzentrierte Gesprächskompetenz anzueignen, damit Sie sicher, professionell und souverän agieren können.

Warum gerade Personzentrierte Gesprächsführung nach Rogers?

Die Personzentrierte Gesprächsführung nach Rogers ist eine wissenschaftlich fundierte Methode. Dieser Methode liegt die Überlegung zu Grunde, dass der Mensch danach strebt, sich permanent weiterzuentwickeln und zu entfalten. (Selbstaktualisierungstendenz).

Der Personzentrierte Ansatz nach Rogers ermöglicht eine vertrauensvolle Begegnung.

Bei dieser Gesprächs-/Therapieform steht der Mensch mit seinen Gefühlen und seinem Erleben sowie Entwicklungsprozess im Mittelpunkt und nicht das Problem. Dabei spielt die Beziehungsgestaltung eine zentrale Rolle. Rogers Theorie besagt, dass der Mensch sich nur in entsprechenden Beziehungen konstruktiv entwickeln und Fehlentwicklungen korrigieren kann.

Grundvoraussetzung sind die Haltung und die Sicherheit mit der der/die Berater*in sich in das Gespräch begibt. Genau durch diese Grundhaltungen nach Rogers - Akzeptanz, Empathie, Kongruenz -, die der/die Berater*in als Haltung verinnerlicht, wird eine vertrauensvolle Atmosphäre geschaffen, in der sich der/die Klient*in/Gesprächsteilnehmer*in angenommen fühlt. Dadurch kann sich selbst angenommen und frei begegnet werden. Diese Erfahrung führt zu persönlicher Entwicklung sowie Wahrnehmungs-, Einstellungs- und Verhaltensänderungen.

Diese Methode ist wissenschaftlich fundiert und bietet die Grundlage, in jedem Kontext Gespräche sicher und professionell zu führen.

Anerkennung und Abschlüsse

Die Weiterbildung erfolgt nach den Richtlinien der GwG – Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. und entspricht den Modulen 1 und 2 der Weiterbildung in Personzentrierter Beratung

Modul 1: Personzentrierte Grundlagen

Modul 2: Personzentrierte Gesprächsführung

Inhalte der Weiterbildung

- Theoretische Grundlagen des Persönlichkeitsmodells und Selbstkonzepts von Carl Rogers
- Humanistische Menschbild
- Personzentrierte Beziehungstheorie und Praxis
- Personzentrierte Theorien zu Entwicklung und Persönlichkeit
- Erklärungsmodelle für menschliche Verhaltensweisen, -störungen und -änderungen
- Dialogisch gestaltete Verstehens- und Veränderungsprozesse
- Kommunikationstheorien und –modelle
- Vermittlung der Grundprinzipien Personzentrierter Gesprächsführung und üben in Gesprächen
- Strukturierung von Gesprächsprozessen
- Verhalten und Veränderung aus personzentrierter Sicht
- Sensibilisierung für das Erleben der Klienten und das Gesprächsgeschehen
- Anwendungsgebiete, Möglichkeiten und Grenzen Personzentrierter Gesprächsführung
- Möglichkeiten für Verhaltensänderungen
- Konstruktive Persönlichkeitsentwicklung
- Ressourcen- und Lösungsorientierung in der Beratung/Therapie/Coaching/Gespräche im Allgemeinen
- Unterscheidung von Beratung, Coaching, Psychotherapie, Pädagogik und Krisenintervention
- Gender, Diversity und interkulturelle Aspekte
- Interdisziplinäre Kooperation
- Entwicklung von Kompetenzprofilen der Teilnehmenden
- Berufsethik
- Expertenbeiträge
- Eigene berufliche Ausrichtung/Positionierung im Markt
- Marketingtools

Ziel der Weiterbildung

- Schwerpunkt der Weiterbildung ist, die personzentrierte Haltung, die Basiskompetenzen Kongruenz, Wertschätzung und Empathie, persönlich zu erfahren, den Sinn und den Wert auf allen Ebenen zu verstehen und zu verinnerlichen und zu der eigenen personzentrierten Haltung zu finden
- Sicherer und reflektierter Umgang mit Gesprächs- und Beratungssituationen im jeweiligen Berufsfeld
- Erlernen personzentrierten Arbeitens mit Einzelnen und Gruppen
- Verstehen der Klienten*innen /Gesprächsteilnehmer*innen in ihren Systemen
- Begleiten der Klienten*innen/Gesprächsteilnehmer*innen, das eigene Potenzial zu entdecken sowie eigene Lösungen und neue Wege zu finden
- Sensibel das Erleben der Klienten*innen/Gesprächsteilnehmer*innen und das eigene Erleben sowie das Gesprächsgeschehen wahrzunehmen
- Sicherheit als Berater*in/Therapeut*in in Gesprächssituationen erlangen – Vertrauen aufbauen zu können, um Entwicklung zu ermöglichen
- Fähigkeit der Beziehungsgestaltung erlernen
- Erlernen einer strukturierten Gesprächsführung
- Erlernen eines professionellen Umgangs mit schwierigen Gesprächs- und Konfliktsituationen
- Dokumentation und Evaluierung

Selbsterfahrung

- Selbsterfahrung dient dem Erkennen eigener Dynamiken, ihrer Grenzen und Entwicklungspotenziale und somit der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- Die Grenzen und Möglichkeiten Personzentrierter Gesprächsführung in der Beziehungsgestaltung und die Weiterentwicklungsmöglichkeiten werden erfahren

Zielgruppe

- Heilpraktiker*innen für Psychotherapie und Naturheilkunde
- Psychotherapeuten*innen
- Sozialpädagogen* – innen
- Erzieher* –innen/Lehrer* –innen
- Physiotherapeuten* –innen/Ergotherapeuten* – innen/Logopäden*innen
- Mitarbeiter* -innen in der Pflege
- Hospizmitarbeiter* -innen
- Personen in seelsorgerlicher Tätigkeit
- Coach*innen
- Trainer*innen
- Mediatoren*innen
- Supervisoren*innen
- Mediziner* – innen
- Juristen*innen
- Mitarbeiter* -innen dienstleistungsorientierter Unternehmen und Organisationen
- Mitarbeiter*innen im Personalmanagement, Qualitätsmanagement, Gesundheitsmanagement
- Führungskräfte jeglicher Branche
- Interessierte, die Spaß haben, sich in einer wertschätzenden, empathischen Gesprächsführung weiterzuentwickeln

GwG

Die GwG wurde 1970 gegründet und ist europaweit der größte Fachverband für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung, Coaching, Supervision und Fortbildung auf Grundlage Humanistischer Psychologie. Die GwG steht für die Verbreitung und Weiterentwicklung des Personenzentrierten Ansatzes (PZA) in Wissenschaft, Therapie, Beratung und überall dort, wo Menschen einander begegnen und für die Qualitätssicherung in der Lehre des Personenzentrierten Ansatzes.

Weiterbildungsleiterin

Heike Wittrowski

- Akkreditierte Weiterbildungsleiterin der GwG Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V.
- Heilpraktikerin Psychotherapie (HPG)
- systemics™ Coach PCM (Personal Change Management)
- Entspannungspädagogin
- Stress- und Burnout Coach, burnout Akademie
- DBVB zertifizierter Burnout Prophylaxe Coach
- Akkreditierte INSIGHTS MDI® Beraterin
- Akkreditierte Beraterin für RELIEF by SCHEELLEN®
- Dozentin Heilpraktikerschule Fulda
- Train the Trainer IHK
- Fachkauffrau für Marketing IHK

Methoden

- Theoretische Konzeptvorstellung
- Kurzvorträge/Referate
- Selbsterfahrung - Bearbeitung eigener Themen
- Erfahrungs- und prozessorientiertes Lernen
- Demonstrationsgespräche im Plenum und Austausch
- Einzel-, Paar, Klein- und Großgruppenübungen bzw. -arbeiten im Wechsel
- Arbeiten mit eigenen Probanden – Vorstellung der Gespräche
- Supervision der vorgestellten Gespräche und persönliche Supervision
- Selbsterfahrungseinheiten
- Ausbau der Selbstreflexion
- Bewusste Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens und dessen Professionalisierung

Qualitätssicherung

- Dokumentation, Evaluierung der Probandengespräche inkl. Supervision
- Dokumentation, Evaluierung der Inhalte und Ausführung durch den Anbieter inkl. kontinuierliche Fortbildung und Supervision

Abschlussarbeit der Weiterbildung

- Schriftliche Abschlussarbeit eines Beratungsfalles
- Schriftliche Abschlussarbeit über die eigene Entwicklung
- Kolloquium auf der Basis der schriftlichen Abschlussarbeit/Beratungsfall im Hinblick auf den Personenzentrierten Ansatz und die Entwicklung des Probanden

Gruppengröße

Maximal 12 Personen – 14 Personen

Dauer und zeitlicher Umfang, Rahmen

Die Weiterbildung besteht aus Modul 1 und 2, dauert 22 Monate, findet im Präsenzunterricht an 13 Ausbildungsblöcken statt und umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand von mind. 445 Unterrichtseinheiten (Unterrichtseinheit UE = 45 Min.).

Diese teilen sich wie folgt auf:

290 Unterrichtseinheiten mit Ausbilderin in 2- und 3-Tagesblöcken, davon:

- 40 Unterrichtseinheiten Weiterbildungssupervision
- 40 Unterrichtseinheiten Selbsterfahrung/Persönlichkeitsentwicklung
- 210 Unterrichtseinheiten Theoretische und praktische Weiterbildung

155 Unterrichtseinheiten in Eigenverantwortung, davon:

- 40 Unterrichtseinheiten kollegiale Gruppenarbeit
- 50 Unterrichtseinheiten Beratungspraxis
- 60 Unterrichtseinheiten Eigenstudium inkl. Abschlussarbeit
- 5 Lehrberatungen

Ausbildungsstart ist der 26./27.10.2023

Alle weiteren Termine finden Sie unter www.akademie-fuer-persoenlichkeitsentwicklung.de

Seminarzeiten

Seminarpräsenzzeiten ganztags = 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Seminarpräsenzzeiten halbtags = 9.00 Uhr – 13.00 Uhr, 13.00 Uhr – 17.00 Uhr oder 17.00 Uhr – 21.00 Uhr

Veranstaltungsort

Akademie für Persönlichkeitsentwicklung
Bahnhofstraße 7
36037 Fulda

Kosten

Weiterbildungsjahr 1 – Modul 1 - € 2.145,00 inkl. USt.

Weiterbildungsjahr 2 – Modul 2 - € 2.145,00 inkl. USt.

Die Kursgebühren belaufen sich auf 22 Raten á € 195,00 inkl. USt. plus Einschreibgebühr € 300,00 Euro inkl. USt. und 5 Lehrberatungen á € 80,00 inkl. USt.

Zahlungsweise Einschreibgebühr: Wird bei Vertragsabschluss fällig

Weiterbildungsgebühr: 22 Monatsraten á € 195,00 inkl. USt. erstmalig fällig am 01.10.2023

(Kosten sind inkl. USt, Fortbildungsunterlagen, zuzüglich Literatur, Lehrberatung, ggf. Reise- und Übernachtungskosten)

Anmeldung

Bitte formlos auf beiliegendem Anmeldeformular

Akademie für Persönlichkeitsentwicklung

Heike Wittrowski

Bahnhofstraße 7

36037 Fulda

E-Mail info@heike-wittrowski.de

Tel. 0661/38029488

Mobil 0151/14307598